

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 60 (1987)

Heft: 5: Sondernummer aus Anlass der 20. Schweizerischen Wettkampftage der Hellgrünen Verbände vom 15./16. Mai 1987 in Brugg

Vereinsnachrichten: Die Ähre : offizielle Mitteilungen des Verbandes Bernischer Fouriergehilfen und der Association Romande des Aides-fourriers

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Bern

mit Ortsgruppen Oberland, Wallis
und Solothurn

Präsident

Hans Hauswirth, Muhlenstrasse 244/301, 3098 Schliern
Tel. P 031 53 54 49 G 031 22 18 83

Techn. Leiter

Hptm Max Baumann, Bernstrasse 174, 3258 Seedorf
Tel. P 032 82 29 52 G 031 67 43 08

Stamm

Freitag, 5. Juni, 20 Uhr, im Restaurant Hopfenkranz,
Neugasse 1, Bern. Alle sind herzlich willkommen!

Generalversammlung 1987

Unter dem Vorsitz von Kamerad Hans Hauswirth fand am 25. März im Restaurant Hopfenkranz in Bern die 43. ordentliche Generalversammlung statt.

Der Präsident begrüßte Mitglieder und Gäste, so unter anderem Four Winterberger, Präsident des SFV Sektion Bern, Kamerad T. Jost vom Kü Chef Verband sowie Oberstlt A. John.

Die einzelnen Traktanden konnten ordnungsgemäss behandelt werden. Der Präsident blickt in seinem Bericht noch einmal auf die Gründungszeit des Verbandes zurück. Dieser wurde 1944 in Bern ins Leben gerufen, zählte damals 150 Mitglieder und wurde von Präsident Kaufmann geleitet. Der Bestand war nach dem Krieg auf 50 Mitglieder gesunken und es bestand nach den Kriegsjahren offenbar kein grosses Interesse mehr für militärische Angelegenheiten. In den 50er Jahren konnte dann wieder eine steigende Mitgliederzahl vermerkt werden. Heute zählt der Verband ca. 234 Mitglieder. Trotzdem ist nicht zu verschweigen, dass es immer mehr Schwierigkeiten bereitet,

neue Mitglieder zu gewinnen. Der Präsident ruft deshalb alle Fouriergehilfen dazu auf, in unserem Verband mitzumachen.

Er streifte dann noch kurz das Jahr 1986 und dankte allen Mitgliedern fürs Mitmachen. Einen Dank richtete er auch an die befreundeten Hellgrünen Verbände.

Anschliessend erläuterte unser Kassier, Kamerad A. Gasser, die Jahresrechnung. Die Rechnung schliesst mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 905,45 ab, obschon das Budget eine ausgeglichene Rechnung vorsah. Die Kostenüberschreitungen sind vor allem auf höhere Zeitungsabonnemente, auf höhere Kosten bei den Wettkämpfen/Ehrungen sowie auf höhere Ausgaben bei Drucksachen und Büromaterial zurückzuführen. Beim Budget 1987 ist ebenfalls noch mit einem Ausgabenüberschuss von ca. Fr. 900.- zu rechnen. Nachdem der Revisorenbericht verlesen worden ist, wird die Jahresrechnung gutgeheissen und dem Kassier wird unter Verdankung seiner Arbeit Entlastung erteilt.

Der technische Leiter, Hptm Max Baumann, stellt in seinem Bericht die These: Kampfflieger sein, heisst fliegen können, denn das Flugzeug muss unbedingt sein Ziel erreichen. So sei es auf jeder Stufe nötig, ein Ziel zu haben, auf das hin man arbeiten kann. Er streifte kurz die Anlässe 1986. Das Pistolenschiessen fiel buchstäblich ins Wasser. Ein Unwetter verhinderte die ordnungsgemässe Durchführung und man musste sich der höheren Gewalt unterordnen. Im weiteren wurde ein Wochenende im Wallis verbracht. Auch das bereits zur Tradition gewordene Chachelschiessen fand wiederum grossen Anklang. Die Organisation besorgte wie immer Kamerad Neuenschwander. Die takt./techn. Übung, als Vorbereitung für die

Internationale Waffenbörse Herisau 1987

Den Organisatoren, alles Schützen, Jäger und Waffensammler, ist es gelungen, mit 70 Ausstellern und Händlern aus fünf Nationen ein vielfältiges Angebot an alten Waffen, Militärobjecten und Jagdwaffen nach Herisau zu bringen. Dazu werden den Besuchern viele interessante Möglichkeiten geboten sich selbst aktiv zu betätigen, mit Pfeil- und Armbrustschiessen, Luftdruckwaffenschiessen und sogar Sturmgewehrschiessen im Breitfeld mit dem neuen SIG-Sturmgewehr 90.

Die Verlosung eines Sonderkarabiners im Wert von Fr. 2 000.-- ist eine zusätzliche Attraktivität für die Börsenbesucher.

Beachten Sie das Inserat auf der letzten Umschlagseite.

Hellgrünen Tage gedacht, fand kein grosses Interesse. Die Hausaufgabe 86 wurde später versandt als vorgesehen, die Teilnahme war mässig. Er dankte allen fürs Mitmachen und hofft für 1987 auf eine regere Teilnahme.

Unter dem Traktandum Wahlen wurde der Präsident H. Hauswirth in seinem Amt bestätigt. Kamerad R. Jenni trat aus dem Vorstand zurück, da er keinen Militärdienst mehr leistet. Die weiteren Vorstandsmitglieder wurden bestätigt. Neuer Revisor wurde Kamerad R. Rentsch, Ersatzmann G. Lichtensteiner. Der Jahresbeitrag bleibt für das Jahr 1988 unverändert auf Fr. 27.-.

Das Tätigkeitsprogramm wird durch den Präsidenten erläutert. Hauptziel 1987 sind die Wettkampftage in Brugg.

Einem Antrag zur Aufnahme der Sektion Romand in die Sektion Bern wird nicht zugestimmt, da verschiedene Probleme wie Sprache, Distanz usw. zu gross sind.

Leider starb 1986 unser Vorstandsmitglied R. Kübli, dessen Verdienste in einer Gedenkminute durch die Versammlung gewürdigt wurden.

Der technische Leiter gab anschliessend noch die Rangliste der Jahresmeisterschaft 1986 bekannt:

Name	Punkte
1. Hans Hauswirth	98 *
2. Andreas Merz	83 *
3. Hans Zemp	69 *

4. Ruedi Jenny	68 *
5. Georges Wyder	43 *
6. Ueli Neuenschwander	28
6. Hans Stauffer	28
9. Hugo Käser	15
9. Peter Pfister	15

* Bechergewinner

Als Preise wurden wiederum Zinnbecher und Gläser überreicht. Der Präsident dankte dem technischen Leiter für seine Arbeit und überreichte ihm ein kleines Präsent.

Am Schluss der Sitzung meldete sich Four Winterberger zu Wort, dankte für die Einladung im Namen der Hellgrünen Verbände. Er freut sich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Beim anschliessenden Imbiss wurde die Kameradschaft gepflegt und noch rege diskutiert.

Romande

Präsident

app af Jean-Marc Seydoux, chemin de Bouleyres 43, 1630 Bulle
Tel. P 029 2 39 29 B 029 2 75 22

Chef technique

Major Frédéric Courvoisier, chemin des Thuyas 1
1052 Le Mont-sur-Lausanne

Tel. P 021 36 47 50 B 021 20 72 11

● Kameraden, berücksichtigt beim Einkauf unsere Inserenten



1300 Läden in allen Kantonen für 90% der Bevölkerung

Redaktionelle Hinweise

Redaktionsschluss Juli-Nummer

Textteil: 25. Mai
Sektionen: 1. Juni

Redaktionsschluss August-Nummer

Textteil: 29. Juni
Sektionen: 6. Juli

2. Redaktor

Oblt Qm Marcus Maurer, Wylenstr. 65, Postfach, 3000 Bern 22
Tel. P 031 42 79 82 Tel. G 031 64 48 53

Sektionsnachrichten

Four Peter Salathé, Alpenstrasse 42, 8200 Schaffhausen
Tel. P 053 5 79 70 Tel. G 053 8 13 33

Adress- und Gradänderungen

Verbandsmitglieder an die Sektionspräsidenten oder an die erwähnte Meldestelle.

Freie Abonnenten an Buchdruckerei Müller AG, 6442 Gersau